



**Bericht zum Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Jahr 2012 und zur
Mittelverwendung 2013
Mitteilungsvorlage**

Beschlussvorschlag:

Kein Beschluss vorgesehen.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtaufwand/Gesamtinvestition: -- EUR	Anteil Landkreis:	830.000 EUR
Teilhaushalt: 7	Aufwendungen:	60.000 EUR
Produktgruppe: 51.10	Ergebnis:	60.000 EUR
Teilhaushalt: 10	Erträge:	226.350 EUR
Produktgruppe: 54.70	Aufwendungen:	996.350 EUR
	Ergebnis:	770.000 EUR

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Im Landkreis Reutlingen stehen für das Jahr 2013 insgesamt 830.000 EUR für die ÖPNV-Förderung zur Verfügung. Diese Mittel sollen entsprechend der Ziffer 10 dieser KT-Drucksache verwendet werden.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Anmelde-Linienverkehre

Zur Ergänzung des ÖPNV-Angebots in Zeiten geringerer Nachfrage sind im Landkreis Reutlingen Anmelde-Linienverkehre (ALV) eingerichtet. Die ALV-Fahrten sind in den Fahrplänen der jeweiligen Buslinien veröffentlicht. Zum Fahrplanwechsel im Dezember wurden verschiedene Angebotsverbesserungen durchgeführt:

Beim ALV Raum Bad Urach wurde am Freitag- und am Samstagabend probeweise eine Fahrt, die bislang in Seeburg endete, bis nach Münsingen verlängert. Dadurch soll für Münsinger Bürger die Möglichkeit geschaffen werden, nach einem Veranstaltungs- oder Kinobesuch in Bad Urach noch mit dem ÖPNV zurückzufahren.

Beim ALV Raum Sonnenbühl wurde ebenfalls zunächst probeweise am Wochenende eine Spätfahrt von Sonnenbühl nach Reutlingen über Melchingen geführt. Des Weiteren wird Melchingen noch auf einer Hinfahrt am Samstagabend mit dem ALV bedient (freitags gibt es in dieser Fahrplanlage noch eine Busverbindung). Dadurch soll ein Besuch

des Theaters Lindenhof mit dem ÖPNV ermöglicht werden. Die entstehenden Mehrkosten teilen sich die Landkreise Reutlingen und Zollernalb je zur Hälfte.

Beim ALV Raum Engstingen wurden zur Schließung von Angebotslücken zwei Fahrten am Vormittag nach Großengstingen, die bislang in Hohenstein-Eglingen starteten, bis nach Hayingen-Münzdorf rückverlängert.

Bezüglich der Änderungen beim ALV Reutlingen - Wannweil wird auf die Ziffer 7 verwiesen.

Im Jahr 2012 wurden die Anmelde-Linienverkehre von insgesamt 6.625 Fahrgästen genutzt (2011: 7.084 Fahrgäste). Der Zuschussbedarf beim Landkreis ist gegenüber 2011 um 5,2 % gestiegen. Der Anstieg rührt im Wesentlichen daher, dass bei mehreren Anmelde-Linienverkehren die Vergütungssätze angehoben werden mussten.

Anmelde-Linienverkehr	Fahrgäste			Zuschussbedarf Landkreis in EUR		
	2010	2011	2012	2010	2011	2012
Raum Engstingen	556	782	892	5.838,35	8.592,44	9.961,62
Wannweil – Kirchentellinsfurt	179	101	76	664,84	414,83	383,95
Sonnenbühl – Reutlingen	3.663	3.433	3.011	14.815,24	14.084,11	13.236,46
Raum Metzingen	1.290	1.345	987	1.046,95	885,68	620,51
Nachtverkehr Reutlingen – Ermstal	877	893	927	6.415,77	6.480,90	6.360,21
Raum Bad Urach	356	262	358	1.886,28	1.320,80	2.801,64
Raum Münsingen	214	150	212	2.393,50	1.546,53	1.589,39
St. Johann – Enningen	114	118	162	1.025,77	1.015,35	1.168,05
Gesamt	7.249	7.084	6.625	34.086,70	34.340,64	36.121,83

2. Zuschussfahrten Hayingen/Zwiefalten – Reutlingen

Der Landkreis Reutlingen bezuschusst einige Fahrten von Hayingen/Zwiefalten nach Engstingen bzw. Reutlingen und zurück, um größere Bedienungslücken auf dieser Strecke zu vermeiden bzw. um ein Grundangebot an Fahrten sicherzustellen. In Schwachlastzeiten werden einzelne Fahrten mit Kleinbussen oder nur nach vorheriger Anmeldung gefahren. Nach einer aktuellen Zählung der DB ZugBus Regionalverkehr Altbodensee GmbH (RAB) nutzen derzeit an Schultagen täglich 164 Fahrgäste dieses Angebot (110 Schüler und 54 Barzahler). Im Vorjahr waren es 151 Fahrgäste (112 Schüler und 39 Barzahler).

3. Nachtbus Reutlingen – Tübingen

Die Nachtbuslinie N 81 verbindet die Nachtbusnetze der beiden Städte Reutlingen und Tübingen. Es werden zwei Hin- und Rückfahrten je Nacht an Wochenenden und vor Feiertagen gefahren. Im Jahr 2012 nutzten insgesamt 5.484 Fahrgäste diese Fahrten (Vorjahr: 5.115 Fahrgäste), das waren pro Nacht durchschnittlich 47 Fahrgäste (gegenüber 45 im Jahr 2011). Der Landkreis Reutlingen übernimmt einen Anteil von 25 % an dem bei dieser Linie anfallenden Betriebskostendefizit (ca. 3.400 EUR/Jahr).

4. Schwäbische Alb-Bahn

Die Schwäbische Alb-Bahn wird an Schultagen besonders für die Schülerbeförderung sowie an Sonn- und Feiertagen vom 1. Mai bis zum 3. Sonntag im Oktober und an einzelnen Sonntagen in der Wintersaison für den Freizeitverkehr genutzt. An Schultagen nutzen regelmäßig ca. 150 Schüler täglich die Schwäbische Alb-Bahn für ihren Weg zu den weiterführenden Schulen in Münsingen.

In den Monaten Januar und Februar 2012 war an den Sonntagen wieder der „Winter-Märchen-Express“ von Ulm nach Engstingen mit einer Märchen-Erzählerin und Bewirtung an Bord unterwegs. Dieses Freizeitangebot wird während der Wintersaison 2013 bedarfsgerecht bei entsprechender Witterung und Schneelage in der Zeit vom 13.01. bis 03.03.2013 ab Schelklingen fortgeführt. Bei guter Schneelage besteht die Möglichkeit eines Anschlusses an den Skibus ab Bahnhof Kleinengstingen zum Skilift Holzelfingen.

Der Sommerferien-Express war in der vergangenen Saison zum zweiten Mal in Betrieb. Hierbei handelt es sich um ein Angebot auf der Relation Schelklingen - Münsingen - Offenhausen, das mittwochs und freitags in den Sommerferien mit einem historischen MAN-Schienenbus gefahren wird. Die Fahrgastzahlen konnten von 1.172 im Jahre 2011 auf über 2.000 Fahrgäste in 2012 gesteigert werden, das ist ein Plus von mehr als 70 %. Die Anzahl der transportierten Fahrräder stieg um das Eineinhalbfache. Waren es 2011 noch rund 300 Fahrräder, wurde das Angebot 2012 bereits von 735 Fahrrädern genutzt.

5. Schwäbische Alb Freizeit-Netz

Bei den verschiedenen Angeboten des Schwäbische Alb Freizeit-Netzes sind die Fahrgastzahlen gegenüber dem Vorjahr um 12,3 % angestiegen. Die Anzahl der beförderten Fahrräder ist um 11,9 % angestiegen.

Dieses sehr erfreuliche Gesamtergebnis wurde maßgeblich durch die diversen Schienenangebote auf der Schwäbischen Alb-Bahn positiv beeinflusst. Dort hat sich insbesondere der in der Vorsaison neu eingerichtete Sommerferien-Express gut entwickelt. In der letzten Saison wurde dieses Angebot durch eine Busverbindung ins Lautertal (ein Fahrtenpaar Münsingen - Zwiefalten, ein Fahrtenpaar Münsingen - Zwiefalten - Rechtenstein) ergänzt. Dieses Bus-Angebot wird auch in der Saison 2013 in leicht modifizierter Form fortgeführt.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Fahrgastzahlen und der Fahrradbeförderungen auf den Bus- und Bahnlinien des Schwäbische Alb Freizeit-Netzes im Vergleich zu den Vorjahren:

Verkehrsmittel	Saison 2010		Saison 2011		Saison 2012			
	Fahrgäste	Räder	Fahrgäste	Räder	Fahrgäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Räder	Veränderung zum Vorjahr in %
Schwäbische Alb-Bahn („Ulmer Spatz“) an Sonn- und Feiertagen	12.926	2.267	11.969	2.028	14.220	+ 18,8	2.335	+ 15,1
Schwäbische Alb-Bahn Sommerferien-Express	-	-	1.172	302	2.028	+ 73,0	735	+ 143,4
HZL Rad-Wander-Shuttle Kleinengstingen	3.590*	728*	4.415*	960*	4.232	- 4,1	912	- 21,7
MAN-Schienenbus (Münsingen - Schelklingen)	3.951	1.026	4.555	1.081	4.657	+ 2,2	1.111	+ 2,8

HzL Rad-Wander-Bus	4.758	123	4.537	93	5.086	+ 12,1	99	+ 6,5
Lautertal-Freizeit-Bus	1.810	539	1.726	559	1.772	+ 2,7	694	+ 24,2
Neue Busanbindung Lautertal zum Sommerferien-Express	-	-	-	-	183	0	120	0
RAB Rad-Busse (einschließlich Zubringer Schloss Lichtenstein)	3.583	370	3.632	500	4.054	+ 11,6	423	- 15,4
Alb-Donau-Rad-Bus	1.305	518	1.393	620	1.560	+ 12,0	532	- 14,2
Biosphärenbus Schwäbische Alb	1.338	138	1.747	195	1.652	-5,4	201	+ 3,1
Rad-Wanderbus Schwäbische Alb	1.985	915	2.695	1.313	3.052**	+ 13,2	1.399***	+ 6,5
Gesamt	35.246	6.624	37.841	7.651	42.496	+ 12,3	8.561	+ 11,9

* Diese Zahlen wurden gegenüber der KT-Drucksache Nr. VIII-0410 nach Rücksprache mit dem Unternehmer korrigiert.

**Davon entfielen 2.031 auf Sonn- und Feiertage und 1.021 auf Samstage.

***Davon entfielen 1.004 auf Sonn- und Feiertage und 395 auf Samstage.

6. Ermstalbahn

Das Finanzierungskonzept für die Ermstalbahn läuft im Juli 2013 aus. Die Verwaltung wird eine Folgeregelung mit den Städten Bad Urach und Metzingen, der Gemeinde Dettingen an der Erms, der ENAG und der DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee - RAB - als Betreiberin des Bus- und Bahnverkehrs im Ermstal abstimmen. Der Anteil des Landkreises beträgt aktuell 51.490 EUR/Jahr. Die Folgeregelung wird dem Ausschuss voraussichtlich in der nächsten Sitzungsrunde vorgelegt.

Die Ermstalbahn wird von den Fahrgästen nach wie vor gut angenommen: Die Bahn wird täglich von rund 2.600 Fahrgästen genutzt. Ca. 1.200 Fahrgäste nutzen die Busse, die im Wechseltakt mit der Bahn den öffentlichen Personennahverkehr im Ermstal bedienen.

7. Fahrplanänderungen bei den Regionalbuslinien 7601 (Reutlingen – Wannweil – Kirchentellinsfurt – Tübingen), 7605 (Reutlingen – Kusterdingen – Kirchentellinsfurt) und 7611/10 (Reutlingen – Kusterdingen – Tübingen)

Auf den kreisüberschreitenden Regionalbuslinien 7601, 7605 und 7611/10 traten Mitte April 2012 umfangreiche Fahrplanänderungen in Kraft. Über deren Auswirkungen wurde bereits im letztjährigen ÖPNV-Bericht (KT-Drucksache Nr. VIII-0410) informiert. Bei den betroffenen Linien wurden insbesondere streckenparallele (bzgl. den Linien 7605 und 7611/10) sowie schienenparallele (bzgl. Linie 7601) und zum großen Teil schlecht ausgelastete Direktfahrten gestrichen.

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2012 wurden bei diesen Linien weitere Änderungen vorgenommen. Diese betrafen insbesondere den Samstagsfahrplan. Beim Fahrplan von Montag bis Freitag gab es nur noch punktuelle Änderungen. Im Einzelnen stellen sich diese Änderungen bei den einzelnen Linien wie folgt dar:

Linie 7601 (Reutlingen – Wannweil – Kirchentellinsfurt – Tübingen):

Von der DB ZugBus RAB GmbH wurde auf Initiative des Landkreises und der Gemeinde Wannweil an Schultagen eine Fahrt nach der 6. Unterrichtsstunde von Reutlingen nach Wannweil wieder eingeführt. Diese Fahrt wird insbesondere von Schülern der Reutlinger Gymnasien genutzt, die den Zug um 13:00 Uhr nicht erreichen können. Des Weiteren wird am Vormittag von der RAB eine zusätzliche Direktfahrt von Kirchentellinsfurt über Wannweil nach Reutlingen angeboten. Außerdem wurden montags bis freitags auf der

Relation Kirchentellinsfurt - Wannweil - Reutlingen tagsüber Anmeldefahrten einrichtet (ein Fahrtenpaar an Schultagen, zwei Fahrtenpaare und eine separate Rückfahrt an schulfreien Tagen). Die auf den Landkreis Reutlingen entfallenden Kosten werden entsprechend der Regelung bei anderen Anmelde-Linienerkehren zu 2/3 vom Landkreis und zu einem Drittel von der Gemeinde Wannweil übernommen. Als Ersatz für die auf der Relation Reutlingen - Wannweil entfallenen Fahrten mit dem Bus am Samstag wurden ebenfalls Anmelde-Fahrten eingerichtet (zwei Hin- und zwei Rückfahrten pro Tag).

Linie 7605 (Reutlingen – Kusterdingen – Kirchentellinsfurt):

Zum Fahrplanwechsel wurde eine schulbezogene Verbindung am Morgen optimiert. Dadurch kann auch die Freie Katholische Schule mit einem frühen Schulbeginn künftig wieder akzeptabel erreicht werden. Das bisherige Fahrtenangebot am Samstag wurde zum Fahrplanwechsel im Dezember gestrichen bzw. teilweise in die Linie 7611/10 integriert.

Linie 7611/10 (Reutlingen – Kusterdingen – Tübingen):

Zum Fahrplanwechsel wurden samstags zusätzliche Fahrten als Ersatz für die bei der Linie 7605 entfallenen Fahrten eingerichtet, so dass auf dieser Linie samstags tagsüber bis zum Nachmittag nunmehr ein Stundentakt besteht.

8. Verkehrsverbund naldo

Über die aktuellen Entwicklungen im Verkehrsverbund naldo wurde der Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz durch Herrn Geschäftsführer Pfeffer am 14.11.2012 unterrichtet (KT-Drucksache Nr. VIII-0520). Folgende wesentlichen Änderungen sieht naldo ab 01.01.2013 vor:

a) Tarifierpassung um 4,3 %

Zum 1. Januar 2013 wurde der naldo-Tarif um durchschnittlich 4,3 % erhöht. Eigentlich hätte die Tarifierhöhung deutlich höher ausfallen müssen, doch werden nur rund die Hälfte der tatsächlichen Kostensteigerungen bei den Verkehrsunternehmen auf die Fahrpreise umgelegt. Insbesondere die stark gestiegenen Personalkosten, aber auch stetig steigende Diesel- und Fahrzeugkosten belasten die Verkehrsunternehmen stark und fließen wie die seit Jahren gedeckelten Zuschüsse der öffentlichen Hand in die Tarifierpassung 2013 ein.

b) Preisliche Differenzierung naldo-Jahres-Abo

Ab 1. Januar 2013 wird der Zusatznutzen des naldo-Jahres-Abos konsequent getrennt. Es gibt zum einen ein günstigeres persönliches Jahres-Abo, das keine Mitnahmeregelung mehr abends und am Wochenende enthält und bei dem im Rahmen der Mobilitätsgarantie wie bisher bis zu 35 EUR der Taxikosten erstattet werden. Im Gegenzug dazu gibt es ein höherpreisiges übertragbares Jahres-Abo, mit dem man weiterhin bis zu vier Personen abends und am Wochenende mitnehmen kann und bei dem man bis zu 50 EUR Taxikosten im Rahmen der Mobilitätsgarantie geltend machen kann.

c) Fahrpreis- und Fahrplanauskunft mit einem Klick

naldo-Kunden erhalten über die Elektronische Fahrplanauskunft EFA auf www.naldo.de oder der mobilen Seite m.naldo.de nun auch den Fahrpreis für sämtliche Fahrstrecken innerhalb des naldo angezeigt. Auch die naldo-Fahrplan-App ist um die Preisinformation ergänzt worden.

d) Mit naldo kostenlos zur neuen Stadthalle Reutlingen

Die neue Stadthalle Reutlingen liegt ÖPNV-freundlich direkt neben der Haltestelle „Stadtmitte“. Besucher können zu vielen kulturellen Veranstaltungen kostenlos mit Bus und Bahn anreisen, da für einen Großteil der Veranstaltungen die Eintrittskarte auch als naldo-Fahrausweis für das gesamte naldo-Verbundgebiet gilt.

e) MetropolTagesTicket

Das MetropolTagesTicket wurde zum 01.01.2012 eingeführt. Das MetropolTages-Ticket kann innerhalb von 9 Verkehrsverbänden genutzt werden. Für 19,50 EUR kann man einen ganzen Tag lang ab 09:00 Uhr in der Metropolregion unterwegs sein. Samstags, sonn- und feiertags sogar ganztägig.

Bis Ende September 2012 wurden naldoweit insgesamt 29.000 MetropolTagesTickets verkauft; im gleichen Zeitraum waren es 87.300 Baden-Württemberg-Tickets, insgesamt also 116.300 Tickets. Im gleichen Vorjahreszeitraum Januar bis September 2011 waren es ca. 104.000 Baden-Württemberg-Tickets, also rund 12.000 Tickets weniger. Dies bedeutet eine Steigerung des Komplettangebots von ca. 11 %.

9. eXpresso

Der positive Trend des Jahres 2011 setzte sich beim eXpresso auch im Jahr 2012 fort. So stieg die Zahl der beförderten Fahrgäste um 2.832 (+ 3,0 %), die Einnahmen erhöhten sich um 27.329 EUR (+ 7,9 %). In den Monaten September und November 2012 erreichte der eXpresso mit 9.550 bzw. 9.927 Fahrgästen fast die Marke „10.000 Fahrgäste im Monat“ und damit die beiden besten Monatsergebnisse der letzten drei Jahre.

Im Einzelnen stellen sich die Zahlen wie folgt dar:

Monat	Fahrgäste				Einnahmen			
	2010	2011	2012	%	2010	2011	2012	%
Jan	8.065	7.583	7.227	-4,7	26.294	26.004	26.075	0,3
Febr	7.775	6.276	7.862	25,3	24.901	22.279	27.514	23,5
März	7.494	7.092	6.883	-2,9	25.454	25.551	26.622	4,2
April	7.912	7.925	8.436	6,4	26.557	28.943	32.462	12,2
Mai	7.835	7.667	7.684	0,2	29.102	28.625	30.501	6,6
Juni	8.145	8.292	7.056	-14,9	30.068	30.915	28.239	-8,7
Juli	7.215	8.206	7.477	-8,9	26.832	29.725	29.024	-2,4
Aug	7.702	8.928	8.775	-1,7	28.687	32.441	34.751	7,1
Sept	7.985	8.382	9.550	13,9	29.965	31.667	38.188	20,6
Okt	8.246	9.200	8.944	-2,8	30.396	31.815	34.213	7,5
Nov	8.510	8.057	9.927	23,2	31.353	28.746	33.840	17,7
Dez	7.265	7.701	8.320	8,0	26.869	28.178	30.789	9,3
Gesamt	94.149	95.309	98.141	3,0	336.477	344.889	372.218	7,9

Ein Grund für dieses positive Ergebnis war, dass alle Partner im vergangenen Jahr gemeinsam weitere Werbemaßnahmen zu Gunsten des eXpresso ergriffen haben. So erhielten die Hotels und Reisebüros im Einzugsbereich des eXpresso Flyer mit Fahrplan zur Weitergabe an ihre Gäste und Kunden. Zielgruppe sind dabei Gäste und Kunden, denen der eXpresso zur An- und Abreise dient, aber auch Messebesucher oder Tagesausflügler. Gleichzeitig wurde den Hotels und Reisebüros eine Verlinkung mit unserer Internetseite zum eXpresso www.kreis-reutlingen.de/eXpresso ermöglicht.

10. Übersicht über die Mittelverwendung 2013

Ergebnishaushalt

Teilhaushalt 7 – Produkt 51.10.07 in EUR
Regional-Stadtbahn, ÖPNV-Konzepte 60.000

Teilhaushalt 10 – Produkt 54.70.01.01
Umsetzung ÖPNV-Maßnahmen

Betriebskostenzuschüsse

Anmelde-Linienverkehre	39.000
Zuschussfahrten Hayingen/Zwiefalten	63.000
Schnellbuslinie „eXpresso“	140.500
Ermstalbahn (Streckenunterhalt)	52.000
Ergänzungsverkehr Schwäbische Alb Freizeit-Netz (LTB, Rad-Wander-Bus, Biosphärenbus etc.)	21.000
Nachtbus Reutlingen – Tübingen	3.500

Teilhaushalt 10 – Produkt 54.70.01.02
Verkehrsverbund naldo

Eigenaufwand Verbundgesellschaft	113.000
MetropolTicket	48.000
Tarifkosten inkl. neue Kooperationen	290.000

Zwischensumme Produkt 54.70.01 770.000

Gesamtsumme 830.000

Im Finanzhaushalt sind keine neuen Maßnahmen geplant.

Hinweis: Die Darstellung im Haushaltsplan erfolgt brutto.
Bei dieser Übersicht handelt es sich um Nettobeträge, die bereits
um die Erstattungsbeiträge bereinigt sind.